

OSTSCHWEIZ DRUCK AG WECHSEL AUF EINMASCHINEN- KONZEPT

Anfang Mai hat die *Ostschweiz Druck AG* eine *Speedmaster XL 106-8-P+LX4* der *Heidelberger Druckmaschinen AG* in Betrieb genommen. Es ist die erste Bogenoffsetmaschine dieser Grössenordnung aus der 2020-Generation für die Schweiz, die zwei Maschinen der Vorgänger-Generation ablöst.

Text und Bild: Heidelberg



Die Eleganz der *Speedmaster XL 106-8-P+LX4* weist auf die enorme Dynamik und Nettoleistung dieses Bogenoffsetsystems der Peak-Performance-Klasse hin. Die Maschine produziert seit Anfang Mai bei der *Ostschweiz Druck AG* in Wittenbach.

Im Hinblick auf die Nettoproduktivität bietet das sogenannte Peak-Performance-System zeitgemässe Bogenoffsettechnik mit allen zurzeit verfügbaren technologischen Merkmalen. Die neue Bedienerführung (*Heidelberg User Experience UX*) stellt selbst komplexe Arbeitsabläufe verständlich dar und ermöglicht einen Benutzerkomfort, wie ihn nach Ansicht von *Heidelberg* bis anhin kein anderes Drucksystem bietet.

Dabei machen zahlreiche intelligente Assistenzsysteme wie etwa die navigierte Druckproduktion und ein autonomer Produktionsbetrieb im *Push-to-Stop*-Modus die Maschine weitestgehend unabhängig vom Bediener. Das *Operating System* weist Bediener immer zum richtigen Zeitpunkt auf Aufgaben hin, die manuell ausgeführt werden müssen.

Die Schnittstelle zwischen Mensch und Drucksystem bilden einerseits der Wallscreen und ein 24-Zoll-Multi-Touch-Screen am

Leitstand *Prinect Press Center XL 3* andererseits. Dabei wechseln die Masken am Touch-Screen immer auf das Menü, das Informationen und Bedienelemente enthält, die für den Bediener jeweils relevant sind.

Dank dieser Benutzerführung werden auf der *Speedmaster* die nicht produktiven Phasen wäh-

rend der Auftragswechsel zugunsten höchstmöglicher Nettoleistungen auf ein Minimum reduziert.

Wechsel auf Einmaschinenkonzept

Um das Produktivitätspotenzial der *Speedmaster XL 106* maximal zu nutzen, hat die *Ostschweiz Druck AG* alle Produktionsabläufe auf die Maschine ausgerichtet. *Prinect* steuert den Workflow und sämtliche Produktionsstufen sind in den *Prinect Production Manager* integriert. Das betrifft die Plattenbelichtung auf einem *Supra-setter 106*, Voreinstellungen für das Finishing wie am *Stahlfolder* und einer *Polar-Pace*-Schneideanlage.

Systematisch erbrachte Serviceleistungen hat die *Ostschweiz Druck AG* mit *Heidelberg Schweiz* über sechs Jahre vertraglich vereinbart.

Die neue Achtfarben-Wendemaschine ersetzt zwei Maschinen aus dem Jahr 2015, eine *SM XL 106-6+L* und eine *SM XL 106-4-P+L*. In den fast sechs Jahren

wurden auf den Maschinen über 400 Millionen Gutbogen produziert.

Jetzt wechselt *Ostschweiz Druck* auf ein Einmaschinenkonzept. Inhaber RINO FREI will mit der Achtfarbenmaschine gegenüber der Vorgängertechnik die Nettoleistung um 25% steigern. Dabei wird das Schichtmodell von bisher fünf Mal 24 auf sechs Mal 24 Stunden erhöht.

Die *Ostschweiz Druck AG* zählt nachweislich zu den leistungsfähigsten und wettbewerbsfähigsten Druckereien der Schweiz. Im *Prinect Performance Benchmarking*, der Online-Leistungsanalyse von *Heidelberg*, belegt das Unternehmen europaweit einen Spitzenplatz. Diese Stellung will RINO FREI gemeinsam mit seinen Mitarbeitern halten. Dabei zählt er auf ein junges Team, das sich für hochmoderne Technologie begeistern lässt, und auf *Heidelberg* als Partner.

> www.heidelberg.com

DRUCKMARKT
impressions

Neues
«aus den Kantonen»
gibt's auch im
Internet.

www.druckmarkt-schweiz.ch